

Pressemeldung

56. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen, 29. April - 4. Mai 2010

## Kurzfilme Plus: Kurzfilmtage und Partner

Die diesjährigen Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen wachsen aus ihrem Festivalkino, den Oberhausener Lichtburg Filmpalast, hinaus. Während des Festivals veranstalten die Kurzfilmtage mit unterschiedlichen Partnern in Oberhausen Lesungen und Kunstprojekte – zum Beispiel in der Fabrik K14, im Zentrum Altenberg, im Oberhausener Bahnhofsturm und im Druckluft.

### Filmgeflacker – ein Skribble Gebibble Projekt

Die Gruppe Skribble Gebibble hat sich über Oberhausen hinaus einen Ruf als Veranstalter von Kunst- und Kult-Events gemacht. Anlässlich der 56. Kurzfilmtage öffnet sie unter dem Titel Filmgeflacker zwei Mal die Türen des Druckluft: Am 30. April um 21 Uhr gibt es ein Programm aus Festivalfilmen und ein Gespräch mit den Filmemachern, anschließend Party, und das alles für 3 Euro Eintritt.

Am 2. Mai um 14 Uhr zeigt Filmgeflacker Animationsfilme und lädt wieder zum Gespräch mit den Filmemachern ein. Anschließend kann jeder in einem Workshop sein eigenes Filmprojekt verwirklichen, betreut von einem der Filmemacher und vom Skribble Gebibble Team. Die Ergebnisse werden bei einer der nächsten Veranstaltungen im Druckluft präsentiert. Eintritt auch hier 3 Euro.

Druckluft, Am Förderturm 27, Oberhausen

### bar20zehn – die Pop Up Bar

Für die Kurzfilmtage öffnet das Kunstcafé bar20zehn in der Fabrik K 14 täglich ab 11 Uhr die Tore. Im Hof der Fabrik gibt es Frühstück, Snacks und Kuchen, dazu jeden Abend ein anderes Programm. Offizielle Eröffnung ist am 29. April mit Skribble Gebibble, es folgen am 30. April Disco Inferno: Philipp Brinker & I heart Ruhr York, am 1. Mai das Theater Oberhausen mit einer Marathonlesung, am 2. Mai der "Stottertanz" – Kurzfilme des Young Arts Club Mülheim und am 3. Mai liest der Autor und Blogger Mischa Sarim-Vérollet aus seinem Buch „Das Leben ist keine Waldorfschule“. Der 4. Mai steht im Zeichen der Abschlussparty. Der Eintritt ist frei, außer am 3. Mai (5 Euro)

Informationen: [www.bar20zehn.de](http://www.bar20zehn.de)

### Poetry Slam: Poesie goes Kurzfilmtage

Bereits zum vierten Mal steht während der Kurzfilmtage ein Abend im Zeichen des Poetry Slams. Dieses Jahr findet das Ereignis wegen der großen Nachfrage in der Schlosserei des Zentrums Altenberg statt, und zwar am 1.

**Internationale  
Kurzfilmtage**

**Oberhausen gGmbH**

International  
Short Film  
Festival

Grillostraße 34  
D-46045 Oberhausen  
Fon + 49 (0)208 825-2652  
Fax + 49 (0)208 825-5413

[info@kurzfilmtage.de](mailto:info@kurzfilmtage.de)  
[www.kurzfilmtage.de](http://www.kurzfilmtage.de)

Amtsgericht Duisburg  
HRB 13186  
UST-IdNr. DE197798298  
Geschäftsführung:  
Dr. Lars Henrik Gass  
Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Daniel Schranz

Mai ab 19 Uhr. Der Abend besteht aus zwei Teilen: Um 19 Uhr eröffnet Wolf Hogeckamp, einer der Pioniere der deutschen Poetry Slam-Szene und als Filmmacher schon zwei Mal im Deutschen Wettbewerb dabei, mit seiner aktuellen DVD „Poetry Clips Vol. II“. Beim Poetry Clip werden Slam-Texte speziell für die Kamera inszeniert, die DVD versammelt die besten deutschen Poetry Slammer, zum Beispiel Lars Ruppel, Nora Gomringer, die Beatpoeten oder Wolf Hogeckamp selbst.

Ab 20.30 Uhr geht es in den zweiten Teil, den legendären Kurzfilm-Paten-Slam. Hier übernehmen sechs Slammer die Patenschaft für je einen Film aus dem Deutschen Wettbewerb und verfassen exklusiv einen Text dazu. Erst wird der Film gezeigt, anschließend wird der Text vorgetragen. Das Publikum kürt per Applaus den Sieger. Hier sind unter anderem dabei: Julius Fischer (Leipzig), Sebastian23 (Bochum), Marco Kreye (Köln), Nadja Schlüter (Bonn), Armin Bings (Köln) und Matthias Reuter (Oberhausen). Moderiert wird der Abend von den Machern des Oberhausener O-Ton-Slams, Marco „Jonas“ Jahn und Life P.

Zentrum Altenberg, Schlosserei, Hansastr. 20  
Eintritt 5 Euro für beide Events.

#### GastGastgeber

Am 1. Mai öffnet im Bahnhofsturm Oberhausen die erste GastGastgeber-Unterkunft ihre Pforten. Das niederländische Projekt ist Teil der RUHR.2010: Niederländer, selbst Gäste im Revier, schlüpfen in die Rolle des Gastgebers – GastGastgeber eben. In Oberhausen wird der niederländische Stardesigner Jurgen Bey im Bahnhofsturm mehrere Zimmer einrichten. Tagsüber können Besucher sie besichtigen, abends ziehen die Kurzfilmtage-Gäste, die schon immer mal in einem Gesamtkunstwerk übernachten wollten, wieder ein. In Kooperation mit K.i.T. e.V. (Kunst im Turm).

Besichtigungen vom 1. bis 4. Mai von 14 bis 17 Uhr.

[www.nl-ruhr.de](http://www.nl-ruhr.de)

#### DVDs, die nicht jeder hat

Ab 29. April werden im Foyer des Lichtburg Filmpalasts ungewöhnliche DVDs verkauft. Der Berliner Filmladen Image Movement bietet eine große Auswahl aus den Bereichen Avantgarde-, Experimental- und Undergroundfilm, Videokunst und Künstlerfilm, dazu Schlüsselwerke des Stummfilms. Darunter sind Arbeiten von Andy Warhol, Bill Viola und Germaine Dulac, Lotte Reiniger, Jean Cocteau oder Man Ray.

30. April bis 4. Mai, täglich von 12 bis 22 Uhr geöffnet

Oberhausen, 21. April 2010

Pressekontakt: Sabine Niewalda, [niewalda@kurzfilmtage.de](mailto:niewalda@kurzfilmtage.de), Fon 0208 825-3073